Nach Zuschüttung des Stollens im Jahre 1945 gab es für Tiere keine Möglichkeit zur Nutzung des Quartiers mehr, bei ersten Kontrollbegehungen im Oktober und November 2000 wurden im Stollensystem Erdkröten und Molche festgestellt. Fledermausuntersuchungen werden konkret im Winterhalbjahr 2001 und 2002 durchgeführt.

Wolfgang Prehl
NABU-Ortsgruppe Kirchberg

Jahresbericht 2000
des Sächsischen Verbandes für Fledermausforschung und -schutz e.V.

Vom Sächsischen Verband für Fledermausforschung und –schutz e.V. (SVF) werden zur Zeit 1.300 Kästen betreut. Es konnten in ihnen 10 Arten nachgewiesen werden. Der Große Abendsegler stellt dabei mit ca. 70% den Hauptanteil.

Von den uns bekannten Hausquartieren sind im letzten Jahr durch Abriß, Umbau oder Sanierung mindestens 5 Quartiere erloschen.

Durch umfangreiche Suchaktionen und durch Hinweise aus der Bevölkerung sind im selben Zeitraum 21 neue Quartiere lokalisiert worden.

Durch viele Gespräche mit der Bevölkerung haben wir den Eindruck gewonnen, daß Fledermäuse bei immer mehr Menschen Interesse und Akzeptanz finden. Die inzwischen doch realistischer gewordenen Beiträge der Medien sind sicher ein Grund dafür und erleichtern unsere Schutzbemühungen spürbar.

17 Fledermäuse konnten gesundgepflegt und 3 danach in Gefangenschaft erfolgeich überwintert werden. Bei 46 Vorträgen und Exkursionen wurde versucht, Lebensweise und Schutzprobleme den 1.015 Teilnehmern zu erläutern. An den 14 öffentlichen Fangabenden nahmen 233 Personen teil. Für das Waldschulheim Halbendorf/Spree wurden 38 Fledermausexkursionen und –vorträge mit 1.712 Kindern und Lehrern organisiert. Unser Fledermausbüro in Marienberg hatte im vergangenen Jahr viele Besucher, die sich über die Fledermausforschung und den Schutz der Tiere sowie deren Quartiere informierten.

Bei Ausflugszählungen konnten unsere Mitglieder und Quartierbetreuer 5.321 Fledermäuse in 14 Arten registrieren. Im Rahmen von Nachweis-

und Beringungsnetzfängen, bei Kastenkontrollen und Quartierabfängen wurden folgende Arten bestimmt und beringt:

Wasserfledermaus (*Myotis daubentonii*)	194 beringt	28 Wiederfunde
Große Bartfledermaus (*Myotis brandtii*)	22 beringt	2 Wiederfunde
Kleine Bartfledermaus (*Myotis mystacinus*)	1 beringt	
Fransenfledermaus (*Myotis nattereri*)	6 beringt	1 Wiederfund
Großes Mausohr (*Myotis myotis*)	22 beringt	4 Wiederfunde
Großer Abendsegler (*Nyctalus noctula*)	486 beringt	159 Wiederfunde
Nordfledermaus (*Eptesicus nilssonii*)	80 beringt	29 Wiederfunde
Zweifarbfledermaus (*Vespertilio murinus*)	4 beringt	
Breitflügelfledermaus (*Eptesicus serotinus*)	11 beringt	
Zwergfledermaus (*Pipistrellus pipistrellus*)	17 beringt	
Mückenfledermaus (*Pipistrellus pygmaeus*)	4 beringt	
Rauhhautfledermaus (*Pipistrellus nathusii*)	194 beringt	51 Wiederfunde
Braunes Langohr (*Plecotus auritus*)	14 beringt	3 Wiederfunde
Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*)	2 beringt	
14 Arten	**1.053 beringt**	**275 Wiederfunde**

Vom 07. bis 09. Juni 2000 fand in Königswartha unsere **5. Methodentagung** statt. Trotz kurzfristiger Absagen von Referenten und äußerst ungünstiger Witterung fand die Tagung bei den 43 Teilnehmern ein gutes Echo. Um in Zukunft besser planen zu können, finden künftig die Methodentagungen im Neubau des Waldschulheimes in Halbendorf/Spree statt, und zwar in den Jahren mit gerader Endzahl (erstmals im Jahr 2002). Als Termin gilt immer das erste Wochenende nach Beginn der Sommerferien der sächsischen Schulen. Mit dieser Ortswahl befinden wir uns im Zentrum des Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft".

Einige Fledermausfreunde haben dieses Waldschulheim schon zu unserem **Fledermauscamp 2000** vom 22. bis 24. September 2000 kennengelernt. Dabei ging es um die praktische Umsetzung von Fledermausforschung und –schutz an konkreten Methoden und Objekten; z.B. Netzfang, Kastenreviere und deren Kontrolle, Fahrt zu aktuellen Sommer- und Winterquartieren. Die große Zustimmung, die diese Art von Erfahrungsaustausch und Weiterbildung bei den anwesenden Fledermausexperten, besonders aber bei den nicht so bewanderten Teilnehmern fand, hat den SVF veranlaßt, für dieses Jahr eine weitere Veranstaltung dieser Art zu organisieren. Sie findet vom 08. bis 10. Juni 2001 wieder im Waldschulheim Halbendorf/Spree statt.

Im Herbst liefen die Vorbereitungen für das Forschungs- und Schutzprojekt „Mittelschule Niesky" an und die Finanzierung wurde abgesichert. Das Projekt selbst stellen wir in unserem nächsten Jahresbericht vor.

Der Vorstand des SVF bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden für die bisher geleistete Arbeit. Für das Jahr 2001 wünscht er ihnen und allen sächsischen Fledermausfreunden Gesundheit und Durchhaltevermögen bei der nicht immer leichten Arbeit für den Fledermausschutz.

Arndt Hochrein, Bautzener Str. 33, 02694 Pließkowitz

Kleinabendseglertagung in Alexisbad im Harz

Als Veranstaltung des Arbeitskreises „Fledermäuse in Sachsen-Anhalt e.V." fand vom 16. – 18.06.2000 in Alexisbad im Harz eine internationale Tagung „Zur Situation des Kleinabendseglers *Nyctalus leisleri* in Europa" statt.

Über 80 Teilnehmer aus 13 europäischen Staaten hatten Gelegenheit, viele interessante Vorträge zu verfolgen und 15 Posterbeiträge zu studieren. Darunter auch ein Poster „Zum Vorkommen des Kleinabendseglers (*Nyctalus leisleri*) in Sachsen".

Mit wenigen Ausnahmen ähnelten sich die Untersuchungsergebnisse zu Vorkommen und Biologie dieser Art in den Vorträgen. Auch der sächsische Beitrag bestätigte diese Erkenntnisse. Neben verschiedenen Themen wurden vor allem die wenigen Winterfunde sehr kritisch diskutiert, so auch der in Sachsen veröffentlichte.

Neben den Veranstaltungen im Haus wurde die Gelegenheit zur Teilnahme an den Exkursionen wie Netzfang, Detektorbeobachtung und der Besuch gemeinsamer Quartiere von Fledermäusen und Mauerseglern in Baumhöhlen genutzt.

Wolfram Mainer, Kantstr. 5, 08451 Crimmitschau

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen für sächsische Säugetierfreunde

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: 2001

Autor(en)/Author(s): Hochrein Arndt

Artikel/Article: Jahresbericht 2000 des Sächsischen Verbandes für Fledermausforschung und -schutz e.V. 27-29